

Projekt „Fish Markets“

Laufzeit: 2016 bis 2019

Ziel: Kleine Küsten- und Kutterfischerei sowie Fischerei-Erbe als signifikante Potenziale für die Entwicklung der Tourismusdestination Südliche Ostseeküste

Budget: 1.9 Mio. EUR

Das Projekt wurde über das Interreg South Baltic Programm aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) gefördert.




Partner:

- Universität Greifswald (Institut für Geographie)
- Tourismusverband Vorpommern e.V.
- Hiddenseer Kutterfischer e.V.
- Verein Ländlichfein
- Landesverband der Kutter- und Küsternfischer Mecklenburg-Vorpommern
- Universitäten und Gemeinden aus Polen und Litauen

Zielstellung:

- **Image-Gewinn** des südlichen Ostseeraumes als eine Destination mit authentischen Fischerorten, attraktiven Fischereihäfen und reichhaltigem Fischerei-Erbe
- kleine **Küstenhäfen** belebt und attraktiver **gestalten**
- Fischmärkte und weitere **Erlebnisangebote** rund um das Thema Fisch gemeinsam **mit den regionalen Anbietern vor Ort entwickeln**
- das historische **Kulturgut der Fischerei erhalten**

Projektergebnisse:

- **Entwicklung** der Marke „My Fish“ und **Präsentation** im Tourismussektor 
- **Konzept** wurde ferner im Rahmen von Workshops auf regionaler Ebene an touristische Anbieter und Gemeinden **weitervermittelt**, um eine **einheitliche Markenentwicklung** zu gewährleisten
- **Entstehung Fischmärkte** in den jeweiligen Partnerregionen (in Vorpommern: Altwarp, Freest Greifswald)
- Entstehen einer **Projekt Website**
- **Vermarktung der Marke** online und offline, z.B. durch Printmaterial oder Präsentationen auf Messen